

# Ohne dich...

Von Saga\_the\_Cheater\_Kid

## Ohne dich...

### Ohne Dich...

*Wieso? Wieso versteht mich keiner... Es ist etwas was ich für normal halte, aber ihr nicht...*

*Es ist etwas was ich für selbstverständlich halte, was mir hilft abzuschalten und alles zu vergessen.*

*Ich brauche es einfach...*

Leise prasselt der Regen gegen meine Fensterscheibe, hinterlässt das einzige Geräusch neben den Geräuschen meines Atems. Nun sitze ich hier auf dem Boden und schaue hinaus, sehe den Mond. Das einzige was das Zimmer erleuchtet.

Mein Blick wandert auf die Klinge in meinen Händen. Es ist doch etwas ganz normales... aber nur für mich. Ich kann nicht mehr ohne... ich brauche es. Nur du... du verstehst mich nicht, willst nicht verstehen, dass ich nicht ohne dich und ohne diesen Schmerz leben kann.

Nein... nicht Schmerz... ohne diese Erfüllung... es beruhigt mich. Wenn ich das Blut meine Arme hinunter laufen sehe, lächle ich... ja, ich lächle... weil es mir Genugtuung bringt. Doch du... du verstehst mich nicht. Du versuchst es nicht einmal, oder hast du es versucht? Wenn ja, dann nicht stark genug. Versetze dich doch in meine Lage... Aber des schaffst du nicht...

Heute hast du mir erst gesagt, dass ich mich für eines entscheiden soll, aber ich will dich, kann aber damit nicht aufhören. Bitte verlass mich nicht!

Vereinzelte Tränen bahnen sich nun den Weg meine Wangen hinab und ein leises Schluchzen entweicht meiner Kehle. Bitte verlass mich nicht... du bist doch das einzige, was mich noch am Leben hält. Ich liebe dich doch...

Schluchzend sacke ich in mir selber zusammen, kralle mich mit meiner einen Hand krampfhaft in meine Hose, starre mit verschleiertem Blick auf die Klinge in meiner anderen Hand. Die Klinge, die soviel Schaden anrichtet und dich wütend macht. Schon lange spiele ich mit dem Gedanken einen Schlusstrich zu ziehen, doch du... du bist da. Ich liebe dich doch...

Mein Schluchzen wird lauter. „Komm zurück...“, schluchzte ich nun leise. Er hatte mich noch nicht verlassen, doch ich hatte schon das Gefühl, dass es so war. Ich wünschte mir ihn bei mir zu haben, dass er mich in die Arme nimmt und sagen würde, dass alles gut wird.

Wo bist du? Ich brauche dich.

Meine Hand lässt meine Hose los und greift nach der Klinge in meiner anderen Hand. Ich will es nicht, doch ich brauche es. Will ich etwa jetzt einen Schlusstrich ziehen? Ich weiß es nicht... ich will doch nur bei dir sein, weil... ich dich doch liebe...

Zitternd führe ich die Klinge zu meinem Handgelenk, höre nicht wie sich die Tür öffnet und du den Raum betrittst. Ich kann nicht, schießt es mir durch den Kopf. Laut schluchzend schmeiße ich die Klinge weg. Mit meinen Händen verstecke ich mein Gesicht.

Plötzlich spüre ich wie mich jemand umarmt. Erschrocken zucke ich zusammen... doch dann spüre ich, dass du es bist. Diese Wärme, die du ausstrahlst, die ich nur von dir kenne...

„Ich liebe dich doch...“, flüsterte ich leise schluchzend und spüre wie du mich in den Nacken küsst, sodass sich eine Gänsehaut auf meinen Körper ausbreitet. „Ich dich doch auch...“, höre ich dich flüsternd sagen. Ein leichtes Lächeln umspielte meine Lippen.

Nie wieder, denke ich mir nur... nie wieder...

~~~~~

Nyaaa eine kleine Shortfic.... ich hoffe sie gefällt euch \*smile\*

Lieben Gruß,

Saga\_the\_Cheater\_Kid